

„ALLES WAS DIGITALISIERT WERDEN KANN, WIRD DIGITALISIERT.“

Carly Fiorina, ehem. CEO von HP



ES IST PARADOX

Einer der wichtigsten Gründe für den Erfolg eines Unternehmens ist ein gewisser Grad an Stabilität. Man kann darauf vertrauen, wohin es geht. Gleichzeitig wird diese Stabilität zum Risiko.

Die Digitalisierung und die damit einhergehenden Veränderungen in der Arbeitswelt stellen Unternehmen und Mitarbeiter vor neue Herausforderungen. Gerade in einer sich schnell verändernden Welt steigt die Gefahr, den Überblick zu verlieren. Mitarbeiter, die erfolgreich waren, vertrauen auf diese bis dahin erfolgreichen Maßnahmen.

Das heißt: Jede Veränderung setzt sie unter Druck, weil sie genau so weiter machen möchten, wie sie bisher erfolgreich waren. Veränderungen verstehen sie oft als Angriff auf ihre Arbeit, sie sehen darin ein Risiko, sie wehren ab. Für den Erfolg von morgen fatal.

Hier spielt die Motivation, die Veränderungen bereitwillig anzunehmen, eine entscheidende Rolle. Das braucht Wissen, Austausch, Eigenverantwortung und Einbindung. Nicht umsonst sind die Budgets für Aus- und Weiterbildung, Workshops und Seminare mit die höchsten in Unternehmen.

CHANGE DYNAMIK INDUSTRIE 1.0 – INDUSTRIE 4.0



ERSTE INDUSTRIELLE REVOLUTION 1784 – 1870

Mechanische Produktionsanlagen mithilfe von Wasser- und Dampfkraft. 1784 Erster mechanischer Webstuhl, 1870 erstes Fließband.



ZWEITE INDUSTRIELLE REVOLUTION 1870 – 1969

Massenproduktion mithilfe von elektrischer Energie. 1969 Erste programmierbare Steuerung „Modicon 084“.



DRITTE INDUSTRIELLE REVOLUTION 1969 – 2013

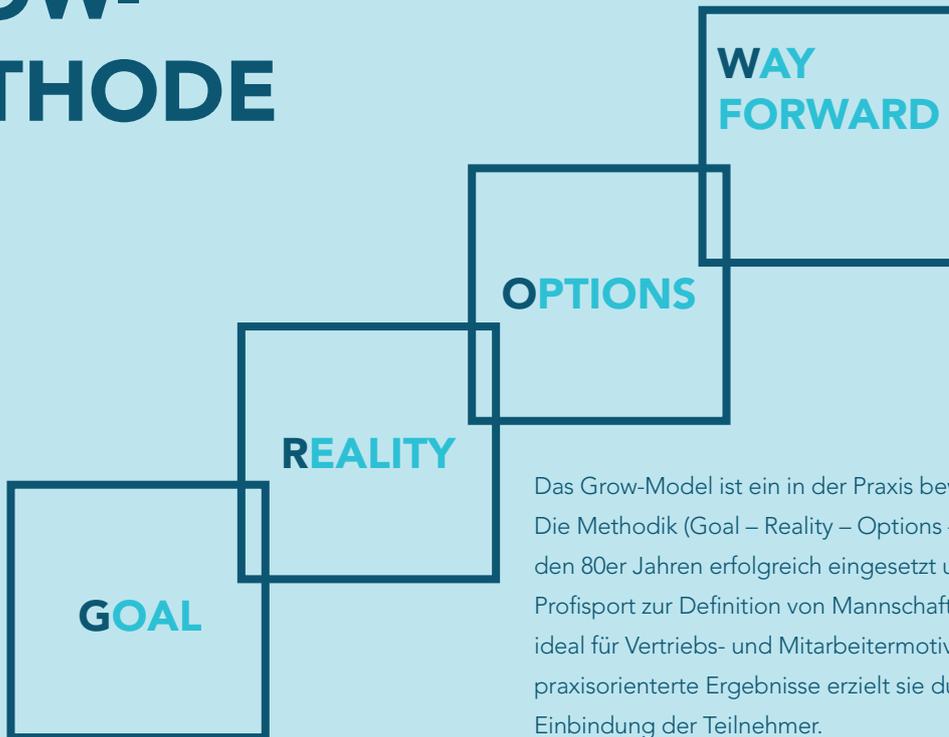
Einsatz von Elektronik und IT zur weiteren Produktionsautomatisierung. 1971 verschickte Ray Tomlinson den ersten elektronischen Brief.



VIERTE INDUSTRIELLE REVOLUTION heute

Cyberphysische Systeme verknüpfen Mensch und Maschinen.

DIE GROW- METHODE



Das Grow-Model ist ein in der Praxis bewährtes 4-Schritte-Modell. Die Methodik (Goal – Reality – Options – Will) wird bereits seit den 80er Jahren erfolgreich eingesetzt und hat seine Wurzeln im Profisport zur Definition von Mannschaftszielen. Sie eignet sich ideal für Vertriebs- und Mitarbeitermotivation. Ihren Erfolg für praxisorientierte Ergebnisse erzielt sie durch eine konstruktive Einbindung der Teilnehmer.

Wir, Prof. Kiefer und Julius Rößner, konzipieren individuelle Workshops und Seminare auf Grundlage der GROW-Methode von Sir John Whitman.

Prof. Andreas Kiefer war über 20 Jahre in verantwortlicher Position und zuletzt General Manager eines weltweit operierenden Dienstleistungsunternehmens mit über 2.000 Mitarbeitern. Er begleitete erfolgreich Börsengänge und M&As, IT- und Digitalisierungsprojekte und gilt heute als einer der anerkanntesten HR- und IT-Spezialisten.

Julius Rößner berät und coacht führende nationale und internationale Unternehmen in der Kommunikation und bei der digitalen Transformation. Mit seinem Unternehmen ZJR entwickelt er Strategien und Konzepte für die Kommunikation und Mitarbeiterentwicklung.

Wir haben unter anderem auch das Projekt „Deutsche Weltmarktführer“ initiiert und umgesetzt, das vom damaligen Außenminister Steinmeier und heutigem Bundespräsidenten ausgezeichnet wurde.



Prof. Andreas Kiefer



Julius Rößner



SEMINARE INHOUSE ODER AN EINEM EINZIGARTIGEN ORT.

Mit der Prühmühle vereint sich ein einzigartiger Hof in Niederbayern, der Sägewerk, Mühle und Wasserkraft sowie Stall und Seminarräume in einem anbietet. Die unter Denkmalschutz stehende Prühmühle ist ein Symbol der traditionsbewussten Veränderung, welche die Traditionen des Handwerks und das Wissen der Industrie 4.0 miteinander verbindet.



Prühmühle Seminare
Prühmühle 1, 84307 Eggenfelden
+49 (0) 176 993 967 48
seminare@pruehmuehle.de
www.pruehmuehle.de